

Stadt Hennef
Schulausschuss
Frankfurter Straße 97

53773 Hennef

Antrag auf kommunalen Zuschuss 2019 gemäß der Förderrichtlinie für Angebote zur Betreuung von Schülerinnen und Schülern der Sek I

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß oben genanntem Bezug beantragen wir für das Kalenderjahr 2019 einen Zuschuss von

2000,-€.

Begründung:

An unserer Schule lernen viele Schülerinnen und Schüler, die zunächst über unsere Sprachfördergruppe (SFG) zwei Jahre lang grundlegende Deutschkenntnisse erworben haben, nun aber Regelklassen besuchen. Wie sich jeder von Ihnen leicht vorstellen kann, ist es für viele SuS schwierig sich nach so kurzer Zeit in der SFG bereits adäquat und auch in Fachsprachen (z. B. Biologie, Physik) auszudrücken. Wir fördern die Kinder im Unterricht so gut und intensiv wie es geht. Leider reicht dies aber nicht aus. Um die Schülerinnen und Schüler darüber hinaus optimal integrieren und ihre schulischen Leistungen optimieren zu können, wären wir auf Honorarkräfte angewiesen, die gezielt nach Ende der Unterrichtszeit mit den SuS individuell arbeiten können.

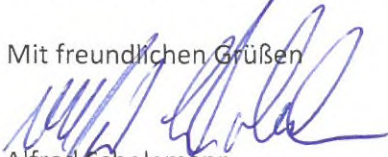
Wir sind in Hennef mit Abstand die größte Institution, was die Integration von Förderschüler*innen (derzeit 57 SuS) betrifft. Zwar sind wir mit 5 Sonderpädagog*innen ausgestattet, aber durch die hohe Zahl der Förderschüler*innen und den zeitlichen Umfang, den wir Ihnen Hilfe und Unterstützung bieten möchten und müssen, gehen manchmal wichtige Aspekte wie „Ichstärkung“, Selbstbewusstseinstaining“ und „Vermittlung von Alltagskompetenzen“ verloren.

Um diese Schüler*innen noch besser fördern zu können, möchten wir sie in solchen Bereichen stärken, die unserem ganzheitlichen Ansatz entsprechen. Wir arbeiten sehr erfolgreich mit der Tanzschule Lars Stallnig zusammen, die sich für einen begrenzten Zeitraum immer wieder anbietet unsere Schüler*innen zu ausgewählten Themenbereichen wie „Selbstbewusstsein“ oder „soziales Miteinander“ zu trainieren. Auch mit anderen sportlichen Einrichtungen könnten wir uns gut vorstellen zu kooperieren, ebenso mit unseren Partnern der VHS, dem Tennisverein oder externen Experten, um diese SuS noch stärker zu fördern, leider fehlen uns derzeit die finanziellen Mittel hierzu.

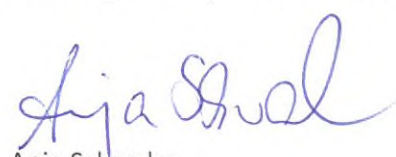
Beide genannten Schülergruppen kommen sehr häufig aus Bevölkerungsteilen, die finanziell am Existenzminimum leben, daher können wir von schulischer Seite keine Selbstbeteiligung zur Umsetzung unserer Fördermaßnahmen einfordern.

Aus diesem Grund bitten wir Sie höflich unserem Antrag zu entsprechen. Herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Alfred Scholemann
(Schulleiter)



Anja Schwalm
(Stv. Schulleiterin)